

# HOTELLERIE<sup>et</sup> GASTRONOMIE ZEITUNG

Die Schweizer Branchenzeitung seit 1886

LUZERN, den 19. Oktober 2011

N<sup>o</sup> 33

CXXVI. Jahrgang

Ausgabe: Deutsche Schweiz / Tessin

www.hotellerie-et-gastronomie.ch

Fr. 2.80

10

MOSAİK

LUZERN, den 19. Oktober 2011

H<sup>o</sup>GZ N<sup>o</sup> 33

## Zwei Solarpreise fürs «Muottas Muragl»

Die Solar Agentur Schweiz hat gleich zwei Hotelleriebetriebe ausgezeichnet.

Die Solar Agentur\* zeichnet energetisch vorbildlich handelnde Personen, Firmen und Institutionen aus. Im Beisein von Bundespräsidentin Micheline Calmy-Rey und dem Stararchitekten Lord Norman Foster durften auch zwei Hotelbetriebe Solarpreise entgegennehmen.

Die Schweizer Jugendherbergen gewinnen den Preis in der Kategorie A (Persönlichkeiten/Institutionen) für ihr umfassendes Umweltmanagement in Bau und Betrieb sowie für ihre Vorreiterrolle im umweltverträglichen Tourismus. Bereits in den 90er-Jahren haben die Schweizer Jugendherbergen sich in ihrem Leitbild zu nachhaltigem und umweltfreundlichem Handeln verpflichtet. In den letzten zehn Jahren ist der CO<sub>2</sub>-Ausstoss der Jugendherbergen um 37 Prozent und der Wasserverbrauch um 20 Prozent reduziert worden. Auf 13 Dächern der 54 Jugendherbergen stehen 501 Quadratmeter Sonnenkollektoren und auf drei Dächern sind Photovoltaikanlagen mit einer Fläche von 1.238 Quadratmetern angebracht. Die Jugendherbergen Scuol, Valbella und Zermatt sind im Minergiestandard gebaut. Eine weitere Jugendherberge im Minergie-P-Standard wird im Frühling 2012 in Interlaken eröffnet.

«Der Solarpreis ist eine Anerkennung, die uns zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Zudem bietet er eine gute Gelegenheit zu zeigen, dass man auch ohne riesige Investitionen, umweltbewusst handeln kann», sagt Nic Kaufmann, Mediensprecher der Schweizer Jugendherbergen. In diesem Sinne wird der Solarpreis-Pokal nicht im Hauptsitz in Zürich aufgestellt, sondern in der Jugendherberge St. Moritz. Dort haben im Sommer 2010 Jugendliche aus Kenia, Polen, den USA und der Schweiz im Rahmen eines Jugendprojekts von Greenpeace eine Photovoltaikanlage und eine thermische Solaranlage installiert. Diese Anlagen decken einen Sechstel des jährlichen Stromverbrauchs der Jugend-



ZVG

**Muottas Muragl: Entlang den Bahntrassees und auf dem Dach sind Solarpanels angebracht.**

herberge und bringen eine Ersparnis von 2.700 Litern Heizöl pro Jahr.

Gleich mit zwei Preisen ausgezeichnet worden ist das Romantik Hotel Muottas Muragl in Samedan. Es erhält den Solarpreis 2011 in der Kategorie B (Neubauten und Bausanierungen) sowie den PlusEnergie-Bau-(PEB)-Solarpreis 2011. Das wegweisende Umbaukonzept für das historische Berghotels und dessen Umsetzung haben die Jury überzeugt. Das Romantik Hotel Muottas Muragl auf 2.456 Metern über Meer wurde 1907 erstellt und ist

seit über 100 Jahren einer der bekanntesten Aussichtspunkte der Schweiz. Im vergangenen Jahr ist das geschichtsträchtige Haus während einer Bauzeit von zehn Monaten nun zum europaweit ersten PlusEnergie-Bau-Hotel saniert worden. Dank eines innovativen und massgeschneiderten Energiekonzepts konnte der bisherige Energiebedarf um 64 Prozent gesenkt werden; die CO<sub>2</sub>-Reduktion beträgt 144 Tonnen pro Jahr und auf fossile Brennstoffe wird komplett verzichtet. Die Photovoltaikanlagen produzieren übers Jahr mehr Energie, als das Romantik Hotel selbst benötigt. Der Eigenenergiegrad beträgt 105 Prozent. Zum Heizen und zur Warmwasserproduktion wird Solarwärme verwendet. Überschüssig erzeugte Wärmeenergie wird in einem Erdsondenfeld gespeichert und später wieder über eine Wärmepumpe nutzbar gemacht. Gian Fanzun, Geschäftsleitungsmitglied der Fanzun AG, die das Gesamterneuerungsprojekt entwickelt und umgesetzt hat, sieht die Solarpreise als Bestätigung für das langjährige Engagement im Bereich des nachhaltigen Bauens. Er sagt: «Wir suchen immer nach Lösungen, die der aktuellen Marktsituation genauso gerecht werden, wie den drängenden Fragen der Zukunft.» Das Romantik Hotel Muottas Muragl ist energietechnisch für die Zukunft bestens gerüstet.

Riccarda Frei

.....  
www.solaragentur.ch  
www.youthhostels.ch  
www.muottasmuragl.ch

*\*Die Solar Agentur ist eine gemeinnützige Arbeitsgemeinschaft, die sich schweizweit für die Förderung von Solaranlagen und rationelle, emissionsarme oder emissionsfreie Energienutzung einsetzt. Der Schweizer Solarpreis wurde 1991 zusammen mit dem damaligen Energieminister Adolf Ogi lanciert.*